

Niederschrift

über die öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung St. Annen
am Montag, 15. Juli 2013, im Landhaus St. Annen

Beginn: 19:30 Uhr
Ende: 21:20 Uhr

Anwesend sind: - die Gemeindevertreter -

Herr Tjark Schütt
Herr Bernd Dücker
Frau Nicole Dirks
Herr Thomas Hadenfeldt
Herr Johann Harald Heim
Herr Olaf Jöns
Herr Henning Klatt
Herr Alf Schmidt
Herr Stephan Schubert

Bürgermeister als Vorsitzender

Von der Verwaltung ist Herr Hans-Otto Peters als Protokollführer anwesend.

Der Bürgermeister stellt die Beschlussfähigkeit der Versammlung fest. Die Einladung ist frist – und formgerecht erfolgt, Einwände werden nicht erhoben.

Die Tagesordnung wird um TOP 3. Genehmigung der Gemeindewahl vom 26.05.2013 und TOP 4. Genehmigung von über- und/bzw. außerplanmäßigen Ausgaben 2013 erweitert, die weiteren Tagesordnungspunkte verschieben sich entsprechend. Da berechnigte Einzelinteressen dies erfordern, wird der TOP 8. Grundstücksangelegenheiten, auf Antrag des Bürgermeisters unter Ausschluss der Öffentlichkeit verhandelt. Dem vorgenannten Antrag auf Änderung der Tagesordnung wird ohne vorhergehende Aussprache einstimmig zugestimmt.

Tagesordnung - öffentlich

1. Einwohnerfragestunde
2. Genehmigung der Niederschrift vom 17.06.2013
3. Genehmigung der Gemeindewahl vom 26. Mai 2013
4. Genehmigung von über- und/bzw. außerplanmäßigen Ausgaben 2013
5. Mitteilungen des Bürgermeisters
6. Straßen- und Wegeangelegenheiten
7. Eingaben und Anfragen

nicht öffentlich

8. Grundstücksangelegenheiten

TOP 1. Einwohnerfragestunde

Herrn Jan-Reimer Hadenfeldt wird auf Anfrage mitgeteilt, dass die Versetzung von Verkehrszeichen vor Bahnübergängen Angelegenheit der Deutschen Bahn AG ist. Zugriffsmöglichkeiten seitens der Gemeinde bestehen nicht.

TOP 2. Genehmigung der Niederschrift vom 18.02.2013

Die Niederschrift vom 17.06.2013 wird einstimmig genehmigt.

TOP 3. Genehmigung der Gemeindewahl vom 26. Mai 2013

Nach § 39 des Gemeinde- und Kreiswahlgesetzes (GKWG) hat die neue Vertretung nach Vorprüfung durch einen von ihr gewählten Ausschuss (Wahlprüfungsausschuss) über die Gültigkeit der Wahl zu beschließen.

Die Prüfung der Wahlunterlagen der Gemeindewahl am 26. Mai 2013 der Gemeinde St. Annen fand am 15.07.2013 statt.

Die vom Wahlleiter des Amtes KLG Eider überlassenen Wahlunterlagen wurden von den nachstehend aufgeführten Ausschussmitgliedern geprüft:

1. Olaf Jöns (Ausschussvorsitzender)
2. Nicole Dirks
3. Henning Klatt

Über Einsprüche nach § 38 GKWG war nicht zu verhandeln. Beanstandungen haben sich nicht ergeben.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung der Gemeinde St. Annen erklärt nach Vorprüfung durch den Wahlprüfungsausschuss die Gemeindewahl vom 26. Mai 2013 für gültig und bestätigt das vom Gemeindewahlleiter bekannt gegebene endgültige Ergebnis.

Stimmenverhältnis: einstimmig

TOP 4. Genehmigung von über- und/bzw. außerplanmäßigen Ausgaben 2013

Die Gemeindevertretung stimmt der Leistung folgender über- bzw. außerplanmäßigen Ausgaben für das Haushaltsjahr 2013 gemäß § 82 Gemeindeordnung (GO) zu:

Produktsachkonto	Erläuterung	Überschreitung
24.331001.1991001 Ansatz 0 €	Zuschuss für Flutlichtanlage des SSV – Lunden	1.000,00 €
24.424001.5221000 Ansatz 200,00 €	Sandeinbau Maifeuerplatz	108,61 €
24.536001.0460000 Ansatz 0 €	Erst. Planunterlagen Glasfasernetz	4.165,00 €
24.541002.0450000 Ansatz 0 €	Ausschreibung LED-Straßenbeleuchtung	86,07 €

24.552001.5373000 Ansatz 1.800,00 €	Beitragsbescheid des Deich- und Hauptsielverbandes 2013	704,12 €
		Gesamt: 6.063,80 €

Stimmenverhältnis: einstimmig

TOP 5. Mitteilungen des Bürgermeisters über eingeleitete Maßnahmen

1. Die nächste Sitzung der Gemeindevertretung findet am 16.09.2013 statt.
2. Bürgermeister Schütt gibt bekannt, dass ihm über das Amt KLG Eider eine Anfrage des Amtes Mitteldithmarschen hinsichtlich der Weiterführung des „Jacobsweges“ zugegangen ist. Der Eigentümer einiger, den geplanten Weg betreffenden Grundstücke, Herr Jan-Reimer Hadenfeldt, wie auch die Gemeinde St. Annen, haben gegen die Weiterführung des Jacobsweges keine Bedenken, solange dieser sauber und ordentlich hinterlassen und Sorge dafür getragen wird, dass die Tore nach Durchschreiten wieder geschlossen werden.
3. Der Vorgang zum Ausbau der „380 KV Strom Autobahn“ wurde wie folgt beantwortet:

Planung 380 kv - Freileitung

St. Annen, 17.07.2013

Sehr geehrte Frau Lorenzen,

zu Ihrer Anfrage vom 24.06.2013 bitte ich folgende Aussage der Gemeindevertretung der Gemeinde St. Annen **unbedingt in die Planung und den Trassenverlauf** zur Errichtung der benötigten „Strom-Autobahn“ aufzunehmen:

„Die weitergehende Planung zum Ausbau der „380 KV Strom-Autobahn“ wird von Bürgermeister Tjark Schütt angesprochen und rege diskutiert.

Die Gesundheit der betroffenen Mitbürgerinnen und Mitbürger an der Trasse würde durch diese Überlandleitung über alle Maßen belastet. In keiner Versammlungen im Rahmen der Trassenplanung konnte bisher ein unbedenklicher Mindestabstand genannt werden – Stichwort Herzschrittmacher.

Nachweislich sind außerdem bereits vier junge Weißstörche (*Ciconia ciconia*) (B/N) an der bestehenden 110 KV Leitung zu Tode gekommen. Die Erhaltung dieser und anderer Vogelarten sowie ihrer Lebensräume sind nach den Bestimmungen der Vogelschutzrichtlinie von **besonderer Bedeutung**.

Anträge zur Planung, Ausweisung oder zum Bau von Windkraft-, Solar- oder Photovoltaikanlagen, welche der Gemeinde Vorteile bringen könnten, wurden deshalb im Keim erstickt. Wieder einmal werden die Gemeinden gezwungen Lasten zu tragen, ohne hieraus Gewinne etwaiger Art erzielen zu können. Der Bau der „Strom-Autobahn“ mittels Erdkabel würde aus Sicht der Vertretung Zustimmung finden.

Abschließend bleibt zu diesem Punkt festzuhalten, dass die Gemeindevertretung dem Bau der Trasse **keine Zustimmung** erteilt und sich den Klageweg vorbehält.“

4. Hinsichtlich der Errichtung des Vogelschießstandes teilt der Bürgermeister mit, dass der Schießstandsachverständige, Herr Paul Kaack, den Stand am 11.07.2013 abgenommen und keine Mängel festgestellt hat. Hinsichtlich der baubehördlichen Genehmigungen sind nicht erwartete Probleme aufgetreten, da die zuständige Sachbearbeiterin beim Kreis Dithmarschen derzeit in Urlaub ist und ihr Vertreter diesen Verwaltungsakt ruhen lässt. Aus seiner Sicht ist die Inbetriebnahme des Standes unter Einhaltung des sicherheitstechnischen Gutachtens gegeben, da nach seiner Kenntnis keine weiteren baurechtlichen Auflagen hinzukommen werden.

TOP 6. Straßen- und Wegeangelegenheiten

Die Befestigung des Dorfplatzes ist komplett fertig gestellt, die Einweihung wird am 19. und 20. Juli 2013 erfolgen.

Das Abfahren der Wirtschaftswege und die Inaugenscheinnahme zu bearbeitender Flächen im Gemeindegebiet (Plattenwege die abgezogen werden müssen) wird kurzfristig erfolgen.

Im Kreuzungsbereich L 156/Dorfstraße fehlen die Straßennamenschilder. Diese sollen über das Ordnungsamt wie folgt bestellt werden:

Blaue Schilder, weiße Schrift, beidseitig

In nördliche Richtung mit ZZ	-	70 – 82
In südliche Richtung mit ZZ	-	69 – 1

Herr Heim fragt an, in wieweit eine Regelung hinsichtlich der Unterhaltung und Instandsetzung der Radwanderwege im Bereich der Gemeinde St. Annen getroffen worden ist. Maßnahmenfinanzierung über die ETS ?? Die ausgewiesenen Wege bedürfen ebenso wie die Beschilderung zwingend einer Grundsanie- rung/Instandsetzung.

TOP 7. Eingaben und Anfragen

- Herr Stephan Schubert erläutert die getroffenen Maßnahmen bzw. die Mängelbeseitigung im Bereich des Spielplatzes am Bütenweg, die nach der Überprüfung durch den TÜV erforderlich wurden.
- Am 31.08.2013 findet in der Gemeinde St. Annen das traditionelle „Kanonenfest 2013“ statt. Die Zusagen zu dieser Veranstaltung erläutert der Bürgermeister kurz. Im Anschluss wird beschlossen, sich am 05.08.2013, um 19.00 Uhr, zur weiteren Planung zu treffen.

Vorsitzender

Protokollführer